

fordern scharf, damit auf den ersten Blick der Seele ein gewisses Bild sich einprägt. Im Hause, auf der Straße, auf Spaziergängen gilt es, das Kind fort und fort zum scharfen Sehen, zum aufmerksamen Beobachten anzuhalten. Aber, wie vielfach wird dies unterlassen! Kein Wunder, daß die Vorstellungen in den Kindern oft so undeutlich und beschränkten Umfangs sind, und der Geist, dessen Thätigkeit von der Anschauung ausgeht, des genügenden Stoffes zu seiner Übung und Bildung entbehrt. Wie wenig Menschen verstehen zu sehen, wie viele wandern blind- und gedankenlos durch die Welt, unbewußt der Schönheiten, nicht achtend der tausendfältigen Wunder, die uns, durch des Lichtes Quelle erschlossen, beständig zufließen. Sie sehen nicht mit offenem Auge, sie sind blind für alles was sich ihnen nicht unabweislich entgegenbringt. Ihr Umschauen ist nicht vielmehr als ein „physischer Prozeß.“ Das geistige Sehen und Erkennen ist ihnen unbekannt. (Fortsetzung folgt.)

Marktpreise.

Berlin, 5. Juli. Weizen loco 1000 Kilo M. 155—205. Zeitpreise: Juli-August 170,50, September-Oktober 173,25, Oktober-November 177,25, matter. Kündigung — — Str. Roggen loco 1000 Kilo M. 146—155. Zeitpreise: Juli 149,75, Juli-Aug. 148,25, Sept.-Oktober 146,50, Octbr.-Novbr. 145,75, loco still, Termine flau. Kündigung — — Str. Hafer loco 1000 Kilo M. 140—173. Zeitpreise: Juli 140,50, Sept.-Oktober 133,00, fester. Spiritus loco ohne Faß per 10,000 Liter-

prozent M. 51,30. Zeitpreise: Juli-August 50,90, August-Septbr. 51,40, September-Oktober 50,60, matt. Kündigung — — Litter. Rüböl loco 100 Kilo M. 54,00. Zeitpreise: Juli 53,70, September-Oktober 52,20, besser. Petroleum loco 100 Kilo M. 23,60. Zeitpreise Sept.-Oktober 23,50, still. Leipzig, 5. Juli. Weizen loco 1000 Kilo netto, hiesiger höchst bez. Preis M. 185—195, fremder höchst bez. Preis M. 170—207. Roggen loco 1000 Kilo netto, hiesiger höchst bez. Preis M. 160—168, fremder 152—161. Gerste loco 1000 Kilo netto, hiesiger höchst bez. Preis M. 160—175. Hafer loco 1000 Kilo netto, höchst bez. Preis M. 160—170. Rüböl loco 100 Kilo netto, höchst bez. Preis M. 55,50, Juli-Aug. 56,50 Brief. Spiritus loco ohne Faß per 10,000 Literprozent. M. 51,10 Geld.

Abfahrt der Bahnzüge von Waldenburg.

In der Richtung **Glauchau:** früh 6. 33, Vorm. 10. 36, Nachm. 2. 25 und 5. 31, Abends 8. 40.

In der Richtung **Burzen:** Vorm. 8. 30, Nachm. 12. 18 (nur bis Großbothen) und 3. 29, Abends 6. 34 und 9. 55 (nur bis Penig).

Ankunft der Bahnzüge in Waldenburg.

Aus der Richtung **Glauchau:** Vorm. 8. 25, Nachm. 12. 6 und 3. 28, Abends 6. 33 und 9. 50.

Aus der Richtung **Burzen:** früh 6. 28 (von Penig ab), Vorm. 10. 35, Nachm. 2. 20 und 5. 29 (von Großbothen ab), Abends 8. 37.

Ortskalender von Waldenburg.

Feuersignale: Bei 3 Schlägen Feuer in der Stadt, bei 2 Schlägen in Altwaldenburg und Eichlaide, bei 1 Schlag in Altstadt-Waldenburg.

Kürstl. Sparkasse: Geöffnet Dienstags und Sonnabends von Vorm. 8—11 und Nachm. von 2—5 Uhr.

Kürstl. Museum: Geöffnet Wochentags von Vorm. 8—12 Uhr, Nachm. 1—6 Uhr. Sonn- und Feiertags von Vorm. 11—7 Abends.

Personeinfahrt nach den von hier abgehenden Zügen: Zu den Zügen nach Penig Vorm. 7. 41, Nachm. 35 und 6. 5. Zu den Zügen nach Glauchau Vorm. 10. 23, Nachm. 1. 54 und Abends 8. 16.

Post- und Telegraphen-Amt: Geöffnet Wochentags von Vorm. 8—12 Uhr, Nachm. 2—7 Uhr. Sonn- u. Feiertags von Vorm. 8—9 und 11—12 Uhr, Nachmittags 5—7 Uhr.

Königl. Steueramt: Obergasse 41. Expeditionsstunden von Vorm. 8 bis 12 und Nachm. von 2 bis 5 Uhr.

Landesamt: Expeditionsstunden Wochentags von Vormittags 8—12 Uhr, Nachmittags von 2—6 Uhr. Sonntags geschlossen. Für Eheschließungen nur Mittwoch und Sonnabends Vormittags geöffnet.

Forschungsverein, hinter der Kirche Nr. 243, parterre: Geöffnet von Vormittags 9—12 Uhr und von Nachmittags 2—5 Uhr. Sonntags geschlossen.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Agenten **Hermann Schilling** in Altstadt-Waldenburg, **Christian Friedrich Haug** in Albertshausen und **Ferdinand Immanuel Fidenwirth** in Glauchau sind für den Bezirk der unterzeichneten Amtshauptmannschaft als Auktionatoren angestellt und in Pflicht genommen worden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Glauchau, am 3. Juli 1884.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Dr. Baentig.

Anzeigen.

Baron v. Diebig's
Malto Leguminos. Chocoladen-
Pulver, à Dose 2.50.
Malto Leguminos. Mehl, à Dose
1.20, vorräthig in der
Löwen-Apothek.

ff. Isländer Seringe
empfiehlt **N. S. Schönherr.**

Das Neueste in
Tapeten

empfiehlt **S. R. W. Möller.**

Apotheker Loefflund's
medicinisch-diätetische Präparate, als:
Malz-Extract mit Chinin,
" " " Eisen,
" " " reines,
Brustmalzhonig,
Malz-Extract-Bonbons,
vorräthig in der **Löwen-Apothek.**

In
Schorers Familienblatt
wird im neuen Quartal veröffentlicht:
Der Gnadenlöhner

von **E. VELY.**

Die rühmlichst bekannte Schriftstellerin schildert in dieser Erzählung ein erschütterndes Familienschicksal aus dem bäuerlichen Leben der Rauen Alb, welches sich farbenfrisch vor unsern Augen entwickelt und Phantasie wie Gemüth in gleicher Weise anregt.

Ferner erscheint die Fortsetzung der **Memoiren der Mouche** der letzten Liebe Heines und eine äusserst spannende Erzählung **Der verkaufte Appetit** von Besant und Rice, sowie neue Novellen von **J. Niemann, M. v. Reichenbach, Ilse Frapan, Hermann Heiberg** u. s. w.

Preis viertelj. 2 M. in Wochen-Nummern. — Auch in Heften zu 50 Pf. —

Nach 4jährigem Bestehen hat Schorers Familienblatt bereits die Höhe von 75,000 Abonnenten erreicht und wird von der Presse als die beste illustrierte Zeitschrift Deutschlands anerkannt. Die ersten Schriftsteller und Künstler der Nation sind als Mitarbeiter gewonnen worden, und für die Herstellung der Bilder werden jährlich nicht weniger als 70,000 M. verausgabt.

Man kann jederzeit in allen Buchhandlungen und Postämtern abonnieren, bei der Post jedoch nur auf die Wochenausgabe. Bereits erschienene Nummern und Hefte werden nachgeliefert.

Richard Liebernicket,
Zwickau, Schnebergerstraße, Zwickau,
empfehlen

Speisefervice, vollständig für 12, 18, 24 Personen, Kaffeefervice, Theeservice, Waschgarnituren, Tafelfervice, Wein-, Bier-, Wasser-, Liqueur-, Eis-Service u. c. Majolika.

Lager-Auswahl 400 bis 500 Service.

Verkauf zu festen und billigsten Fabrik-Concurrenz-Preisen.

Die Vaterländische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld

versichert gegen billige und feste Prämien, bei welchen nie eine Nachzahlung erfolgen kann,

Mobiliar, Waaren, Erntevorräthe, Vieh, Maschinen u.

Der unterzeichnete Vertreter der Gesellschaft ist gern bereit, nähere Auskunft zu ertheilen und bei Aufnahme von Versicherungen jede mögliche Erleichterung zu gewähren.

Altwaldenburg, im Monat Juni 1884.

C. W. Orgs, Agent der Gesellschaft.

Brautkissen (Neuheiten),

einfach wie hochelegant,

Decken, angef. und unangef.,

do., nur gezeichnet,

●●●●● **Deckenstoffe, ●●●●●**
Häkelgarnituren, Spitzen, Borden und Zwirne,

Namenstickerei

für ganze Ausstattungen, sowie einzeln,

ebenso **Wäsche-Bogarbeit** empfiehlt

Laura Dreverhoff,

ältestes Tapissier-Geschäft,

Zwickau, Hauptmarkt 78 1 Treppe

neben der Centralhalle.

Aufsichtsendungen bereitwillig.

19. Juli und 16. August Extrafahrten,

für Touristen, Sommerfrisch- und Bad-Reisende — besonders auch Damen — die angenehmste und billigste Reisegelegenheit nach München, Ober-Bayern, Tirol und Schweiz. Rückfahrt beliebig innerhalb 6 Wochen, auch mit Unterbrechung! — Ausführl. Programm à 30 Pf. franco gegen franco (nach auswärts gegen Briefmarken) durch:
Eduard Geucke in Dresden.
Herrmann Wagner in Leipzig.

2 Schock Schüttenstroh

sind zu verkaufen bei
Ernst Schlegel in Waldenburg.

Schmiedeverkauf.

Veränderungshalber soll durch Unterzeichneten den **9. Juli**, Vormittags 9 Uhr das Hausgrundstück mit **Garten, Feld** und Schmiedehandwerkzeug an Ort und Stelle aufs Meistgebot verkauft werden.

S. Bauch, Ortsrichter, Neufkirchen.

Pianinos. Baar oder kleine Raten!
Amerikanische Harmoniums von **W. Bell & Co.** Weidenslaufer, Berlin NW.
Beste und billigste Bezugsquelle!

In Waldenburg bei Harald Meyer



laut Etiquett zu Original-Preisen unter Schutzmarke zu beziehen. Erstes Gewächs 1872er Ernte, à Flasche 3 Mk., 1.50 Mk. und 75 Pf. des **Lubowsky'schen Tokayer**

Sanitäts-Weines,

aus der Oesterr.-Ung. Wein-Großhandels-Gesellschaft in Berlin und Wien, zur Stärkung der Kinder und Gesundheitspflege bei allgemeiner Körperschwäche, als der wirkungsreichste Ungarwein.

Annoncen

in alle Zeitungen der Welt befördert zu tarifmäßigen Preisen die **Annoncen-Expedition** von **Rudolf Mosse.**

General-Agentur Waldenburg.
Vertreter: **C. Oscar Schütze.**

Eine Stube mit Schlafkammer, Holzkammer und Kellerraum kann sofort bezogen werden; Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

F. F. W.

Dienstag Abend 8 Uhr

Übung.

Das **Commando.**

Redaction, Druck und Verlag von **G. Kästner** in Waldenburg.